

## Statusbericht Projekt „Dementia Care Management“ der Worch-Stiftung

Datum Statusbericht: 5. Oktober 2018

### 1 Statusbericht zu dem abgeschlossenen Zeitraum vom 1. Dezember 2017 bis 30. September 2018

#### 1.1 Maßnahmen

Im ersten Projektjahr stand die Vorbereitung des Projektes im Vordergrund:

In einem ersten Schritt wurden das **Design und die Endpunkte des Forschungsprojektes** konzipiert. Das „Dementia Care Management“, welches durch die Worch-Stiftung über einen Zeitraum von 9 Jahren gefördert wird, soll als multizentrische, translationale Interventionsstudie in der Modellregion Mecklenburg-Vorpommern durchgeführt werden. Interessierende Aspekte der Studie sind a) soziodemografische und klinische Charakteristik der Menschen mit Demenz je Setting, mit einem besonderen Fokus auf die Versorgungsbedarfe in den jeweiligen Settings, b) die Gestaltung und Intensivität der Intervention (Dementia Care Management) je Setting, c) die Barrieren und Hindernisse zur erfolgreichen Translation der Intervention, d) die damit verbundenen Interventionskosten sowie e) den für die Intervention benötigten Qualifikationsbedarf je Setting. Folgende Settings wurden für das Projekt festgelegt: Hausärztenetze, Ambulanter Pflegedienst, regionale Demenznetzwerke, Fachärzte für Neurologie oder Psychiatrie, Beratungsstellen sowie Krankenhäuser und Reha- Einrichtungen. Zudem wurde festgelegt, welche Messinstrumente genutzt werden und wie die Datenerhebung ablaufen soll.

Darüber hinaus wurden eine **Datenbank** sowie das für das Dementia Care Management notwendige **Interventions-Management-System (IMS)** für die Studiendurchführung erstellt. Hierfür mussten zwei der bis dato in der DelpHi-MV Studie genutzten Tablets für die neue Studie neu aufgelegt werden. Ebenfalls wurde ein **Ethikantrag** inklusive einer **Patienteninformation und einer informierten Einwilligungserklärung** erstellt und bei der Ethikkommission der Universitätsmedizin Greifswald eingereicht. Ein positives Ethik-Votum wird bis Ende des Jahres 2018 erwartet. Ein **Datenschutzkonzept** liegt bereits vor.

Mit Beginn des Jahres wurden **erste Gespräche mit potentiellen Praxispartnern** für das Projekt geführt. Bis heute liegen feste Interessensbekundungen seitens der **Haff-Net GbR & HaffNet Management GmbH (Ärztenetz)**, der **Alzheimer-Gesellschaft Mecklenburg-Vorpommern (Beratungsstelle)** sowie der **pro-persona.care GmbH vor (ambulanter Pflegedienst)**. Die HaffNet-GbR soll der erste Praxispartner im Projekt werden. Eine Implementation des Dementia Care Managements in diesem Setting ist Beginn des Jahres 2019 geplant. Damit eine erfolgreiche sowie rechtliche und verbindliche Kooperation zwischen dem DZNE und den

Praxispartner erfolgen kann, wurde ein „Memorandum of Understanding“ (MoU) von der Rechtsabteilung des DZNE erstellt und für die Studie zur Verfügung gestellt. Es ist geplant, dass die ersten drei Praxispartner bis Ende des Jahres das MoU unterzeichnet haben.

Im Oktober dieses Jahres wird die **Ausschreibung für eine/n examinierte/n Gesundheits- und Krankenpfleger/in** erfolgen. Sämtliche Formalien hierzu sind bereits in die Wege geleitet. Eine Anstellung der/des Mitarbeiter/in über das Projekt ist im Dezember 2018 geplant. Nach der Anstellung erfolgt eine 2 monatige Ausbildung, bevor dann die Implementation des Dementia Care Managers bei der HaffNet GbR erfolgt. Geplant ist, dass die Vorbereitungsphase des Projektes im Dezember 2018 abgeschlossen sein wird.

## 1.2 Meilensteine

Folgende Meilensteine wurden bereits erfolgreich abgeschlossen.

**Tabelle 1: Meilensteine im abgeschlossenen Quartal**

Nr.	Meilenstein	Datum (Soll)	erledigt	außer	kritisch
1	Konzeption der Studie	01.01.2018	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	Konzeption Datenbank und IMS	01.02.2018	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	Beginn Suche geeigneter Praxispartner	01.03.2018	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	Erstellung „Memorandum of Understanding“: rechtliche Grundlage für die Zusammenarbeit mit Partnern aus der Praxis	01.04.2018	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5	Erstellung Ethikantrag	01.07.2018	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6	Datenschutzkonzept liegt vor	01.10.2018	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## 1.3 Ressourcennutzung/ genutzte finanzielle Mittel

Bislang wurde die Projektvorbereitungsphase aus eigenen Mitteln des DZNE Standortes Rostock/ Greifswald finanziert. Dies ist vor allem dadurch begründet, dass die vorbereitenden Tätigkeiten von Dr. Ina Zwingmann sowie Dr. Bernhard Michalowsky übernommen werden konnten und eine dauerhafte Finanzierung der Study Nurse/ Dementia Care Manager gewährleistet sein soll. Dies wäre gem. des initial einge-

reichten Antrages im Projektjahr 5, in dem die erste wissenschaftliche Analyse erfolgt, nicht gewährleistet gewesen. Daher sind bislang keinerlei finanziellen Mittel der gewährten Anschubfinanzierung genutzt worden.

## 2 Statusbericht zum nachfolgenden Quartal (1. Oktober 2018 - 31. Dezember 2018)

### 2.1 Meilensteine

Tabelle 2: Meilensteine im nachfolgenden Quartal

Nr.	Meilenstein	Datum (Soll)	im Plan	außer	kritisch
7	Positives Ethikvotum liegt vor	01.11.2018	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8	Vorbereitungsphase abgeschlossen	01.12.2018	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9	Memorandum of Understanding 1. Praxispartner liegt vor	01.12.2018	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### 2.2 Weiteres Vorgehen

Im nächsten Quartal sollen sämtliche vorbereitende Maßnahmen abgeschlossen sein. Dazu gehören die Finalisierung der für die Studie notwendigen Datenbanksysteme, das Vorliegen eines positiven Ethik-Votums sowie ein erster erfolgreich geschlossener Kooperationsvertrag (MoU) und die Anstellung eines Dementia Care Managers und dessen Qualifizierung zur Durchführung eines Dementia Care Managements.

## 3 Anlagen

- Meilensteinplan für das gesamte Projekt